

Ehevertrag Nr. 291: Pommern-Stettin - Brandenburg

- **Datum der Vertragsschließung:** 1581-04-21
- **Ort der Vertragsschließung:** Cölln an der Spree

Bräutigam

- **Name:** Barnim X (XII) von Pommern-Stettin
- **GND:** [102324204](#)
- **Geburtsjahr:** 1549
- **Sterbejahr:** 1603
- **Dynastie:** Greifen
- **Konfession:** Lutherisch

Braut

- **Name:** Anna Maria von Brandenburg
- **GND:** [1251920225](#)
- **Geburtsjahr:** 1567
- **Sterbejahr:** 1618
- **Dynastie:** Hohenzollern (Brandenburg)
- **Konfession:** Lutherisch

Akteure des Bräutigams

- **Name:** Barnim X (XII) von Pommern-Stettin
- **GND:** [102324204](#)
- **Dynastie:** Greifen
- **Verhältnis:** Selbst

Akteure der Braut

- **Name:** Johann Georg zu Brandenburg
- **GND:** [102111588](#)
- **Dynastie:** Hohenzollern (Brandenburg)
- **Verhältnis:** Vater

Pommern-Stettin

1581-04-21

Vertragsinhalt

Präambel: Eine Ehe dem Allmächtigen zu Lob und Ehren und zur Erhaltung, Vermehrung und Festigung der Freundschaft beider Länder

- 1 – Gegenseitiges Eheversprechen
- 2 – Mitgift von 20.000; Aussteuer geregelt
- 3 – Widerlage von 20.000 Gulden; Leibgedinge von 4000 Gulden jährlich aus dem Wittum Amt Bütow; Regelungen zum Wittum: Nutzungsrechte; Anstellung von Beamten; Ersatz; Übergabe; Schutz; Inspektion des Wittums
- 4 – Morgengabe geregelt; Unterhalt der Gattin geregelt
- 5 – Erbverzicht der Gattin mit Ausnahme, dass es keinen männlichen Erben in ihrer Familie gibt
- 6 – Todesfälle; bei Tod der Gattin ohne Leibeserben: Gatte hat Nutzungsrecht; Aussteuer an Brandenburg; Regelung zu Rückzahlungen
- 7 – Huldigungen im Fall des Todes des Gatten im Wittum geklärt
- 8 – Erbfall geregelt, wenn die Gattin zwar Leibeserben erzeugt, diese aber sterben, ohne eigene Erben erzeugt zu haben
- 9 – Erbfall geregelt, falls Leibeserben ihrerseits Erben hervorbringen: Heiratsgut und die Widerlage sind vererbbar
- 10 – Wenn der Gatte mit oder ohne Erbe stirbt, kann die Gattin ab Moment seines Todes auf die Widerlage zugreifen
- 11 – Wiedervermählung der Braut geregelt: Auslöse möglich
- 12 – Sterben Gattin und Gatte fällt das Heiratsgut an die Familie der Gattin
- 13 – Schulden des Gatten betreffen die Gattin nicht
- 14 – Wittum darf nicht verkauft werden
- 15 – Regelung betreffend von Diensten in ritterlichen, kirchlichen und weltlichen Lehen
- 16 – Regelung betreffend der Bede und Steuern im Wittum
- 17 – Versicherung der anwesenden sich an das Obenstehende zu halten

Erbrechtliche Regelungen

- 5 – Erbverzicht der Gattin mit Ausnahme, dass es keinen männlichen Erben in ihrer Familie gibt

Nachweise

- **Archivexemplar:** GStA PK BPH, Rep. 31 W10
- **Vertragssprache Archivexemplar:** Deutsch

Empfohlene Zitation

Dynastische Eheverträge der frühen Neuzeit. Vertrag Nr. 291. Philipps-Universität Marburg. Online verfügbar unter <https://dynastische-ehevertraege.online.uni-marburg.de/vertraege/291.html>.

```
@misc{Dynastische Ehevertr{"a}ge der fr{"u}hen Neuzeit,  
  title = {Dynastische Ehevertr{"a}ge der fr{"u}hen Neuzeit: Vertrag Nr. 291},  
  url = {https://dynastische-ehevertraege.online.uni-marburg.de/vertraege/291.html}  
}
```